



## FREIRAUM FÜR KUNST & KULTUR SCHLOSS BLUMENTHAL



Roselinde Fock-Nüzel, Ballettschule München (Mitte) und Rainer Kaiser, Freie Kunst Akademie Augsburg sowie Blumenthalerin Julia Baus, Innenarchitektin, bei der Eröffnung des Freiraums



Tanzgruppe von Roselinde Fock-Nüzel in Aktion

**Fulminanter Start:** Im Sommer 2011 wurde der Freiraum für Kunst & Kultur im ehemaligen Brauereigebäude von Blumenthal eröffnet. Es war eine festliche Veranstaltung, zu deren Gelingen viele Menschen beigetragen haben. Seitdem ist schon eine Menge passiert! Etliche Mal-, Zeichnen- und Collagenkurse, Bildhauerei und Tanzprojekte – schauen Sie selbst, wie großartig die Saison begonnen hat!



Begeistertes Publikum bei der Eröffnung des Freiraums



Barocknacht – die krönende Abschlussveranstaltung der intensiven Tanzprojektwoche mit Kindern und Jugendlichen unter Anleitung von Sophie Nüzel

### KUNST-KURSE IN SCHLOSS BLUMENTHAL

PROGRAMM NOVEMBER 2011 BIS APRIL 2012

● **Einführung in den künstlerischen Siebdruck**  
09. – 13.04. mit Lydia Oermann, Euro 395,-  
**Acryl – Spachteltechnik – Rost – Reißlacktechnik**  
18. – 22.04. mit Heinz Felbermair, Euro 400,-  
**Farbe, Fläche, Linie – Malerei und Zeichnung**  
11. – 13.05. mit Andrea Sandner, Euro 230,-  
Weitere Infos & Anmeldung zu den obigen 3 Kursen:  
www.freie-kunst-akademie-augsburg.de  
info@freie-kunst-akademie-augsburg.de

● **Akt-Zeichnen-Malen**  
17.03., 31.03., 14.04., 05.05., 30.06. mit Christine Steiner  
immer samstags, 9.30 – 17.30 Uhr, Euro 80,-, zzgl. Modellkosten (je nach Teilnehmerzahl), bei Buchung von 3 Terminen 10 % Ermäßigung (216,-), bei Buchung von 5 Terminen 15 % Ermäßigung (340,-)  
**Die Proportionen einer Figur, der Körper im Raum**  
Herausforderungen für unsere Beobachtung und „Übersetzung“ in Farbe und Linie  
24. – 26.08. mit Christine Steiner  
Fr 18 – 20.30 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr, So 10 – 17 Uhr, Euro 140,-  
zzgl. Modellkosten (je nach Teilnehmerzahl)  
www.KunigundenArt.de  
Anmeldung: 089 - 57080811, kunigundenart@yahoo.de

● **Der Weg zum Bild – die Bildidee**, Wie finde ich mein Motiv? – Workshop, Mischtechnik mit Acryl  
26.02., 10.00 – 18.00 Uhr, Euro 60,-  
**Bildgestaltung mit Collage**, Workshop, Mischtechnik Acryl  
18.03., 10.00 – 18.00 Uhr, Euro 60,-  
**Linie – Form – Farbe, das Gesehene Objekt**, Workshop, Mischtechnik mit Acryl, Aquarell, Kreiden und Stiften  
15.04., 10.00 – 18.00 Uhr, Euro 60,-  
**Zwischen den Räumen – Zwischenraum**, Die Nichtform wird zum Bild, Workshop, Mischtechnik Acryl, Kreide & Stifte  
06.05., 10.00 – 18.00 Uhr, Euro 60,-  
**An-Ordnung und Ver-Teilung – Freie Form & Zufall**  
Workshop, Mischtechnik mit Acryl,  
03.06., 10.00 – 18.00 Uhr, Euro 60,-  
Alle Termine mit Monika Lehmann, www.kunstgedanke.de  
Anmeldung: 0178 - 7265579, info@kunstgedanke.de

● **Schloss-Töpferei**  
Immer mittwochs freies Töpfern mit Julia Baus, 15.00 – 19.00 Uhr  
Anmeldung: 0175 – 4614305, info@1st-element.com

● **Schnitzen mit der Motorsäge**  
Kurse nach Vereinbarung, Siegfried Zecherle, Bildhauer  
Sie kommen am Morgen mit der Idee und nehmen am Abend Ihr fertiges Werk mit nach Hause. www.kunst-im-wald.de  
Anmeldung: 0172 – 9734886, zecherle@kunst-im-wald.de

● **Fotokurs – Das künstlerische Selbstportrait**  
03. / 04.03. mit Tobias Hohenacker  
Weitere Infos: www.zoom-in.de/kurse/Das-Selbstportrait  
Anmeldung: 08041 - 79 333 22, info@zoom-in.de

● **Gemalte Freiheit**, die ungehemmte Kreativität wiederentdecken, Begeisterung und Freude am kreativen Schaffen mit Acryl und anderen Maltechniken  
27. – 29.04. mit Shivananda Ackermann, www.shivananda.ch  
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr, So 10 – 16 Uhr, Euro 250  
Anmeldung: artshivananda@bluewin.ch

● **Maltag mit Pflanzenfarben**,  
Wie aus Pflanzen Farben zum Malen hergestellt werden – und dann der „Tanz“ mit der Farbe auf dem Papier, Euro 70,- inkl. Material  
21.04. mit Anna Gruber-Schmälzle, 10 – 17 Uhr, Galerie  
Anmeldung: 07033 – 45955, pflanzenfarben@gmx.de

● **Geomantische Kunst in der Landschaft – LandArt**  
Das Kunstwerk ist das sichtbar gewordene Gefühl oder das innere Bild, das durch die Resonanz mit dem Ort entstanden ist.  
02.06., 10.00 – 18.00 Uhr, mit Maja Pogacnik, Euro 80,-, (Vorschau)  
Anmeldung: 07957 - 9239-121, majapogacnik@web.de

● **Weitere Kurse finden Sie auf unserer Website**  
www.schloss-blumenthal.de  
Da wir unser Schlosshotel in diesem Jahr renovieren, bitten wir Sie, die Übernachtungen im nahen Klingen oder in Aichach zu buchen. Liste hierzu auf unserer Website unter Schloss-Hotel 'Hotels in der Umgebung'. 2013 haben wir dann für Sie 85 Betten zur Verfügung!

Sie können Blumenthal übrigens als Location für Film und Fotografie buchen: kunst@schloss-blumenthal.de



Malgruppen und Bildhauergruppe der Freien Kunst Akademie Augsburg und in den Kursen entstandene künstlerische Werke

### BIBER MAX – EIN BESONDERER KÜNSTLER

Also, unser Max, das ist auch so eine wilde Geschichte. Hat der doch einen Damm im Zulauf von unseren Teichen im Park gebaut, so dass wir fast im Sumpf versunken wären. Den haben wir mühsam wieder abgebaut (war allerdings fest wie Beton). Zur Strafe hat er ihn flux wieder aufgebaut und gleich noch einen zweiten dazu. Wir also wieder verstärkt ran und versucht, die Dämme abzureißen – ohne Erfolg! Jetzt hat er schon den 3. gebaut, den Zulauf auf 1,80 m Höhe gestaut und somit erst mal gewonnen. Die Biberspuren führen

dorthin wo er die Maisstangen vom Nachbarbauern klaut und herüberschleppt. Oh je, jetzt macht er sich womöglich auch an den alten Hainbuchen zu schaffen? Wir sichern sie schon mit Drahtgeflecht. Neulich dann der Vorschlag: Ausweisen! Biberfellmütze draus machen! Umbaggern! Auf die Speisekarte mit dem frechen Biber Max! Wir sagen nicht von wem. Aber nein – das passt nicht zu uns. Er kann vorerst ruhig unsere Fichten umknabbern, die müssen eh raus aus dem Park. Aber die Buchen werden wir auf alle Fälle schützen.

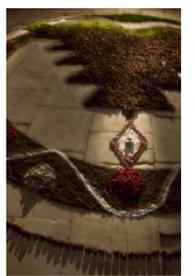
### KOSMOGRAMME – NATURKUNST IN BLUMENTHAL



**Kosmogramme zu den 3 Hauptthemen in Blumenthal:**  
1. die Wiederbelebung der elementaren Welt (re oben)  
2. Wasser als Quelle der Inspiration und stützendes Element für die Wandlungsprozesse am Ort (re unten)  
3. die Taube für Blumenthal als Kraftplatz (oben)

Die Geomantie-Ausbildungsgruppe von Marko Pogacnik, die kürzlich hier stattfand, hat uns Blumenthal in einer ganz neuen Weise nahe gebracht. In der Geomantie geht es um das Erkennen und Erspüren von guten Plätzen in Raum und Landschaft, um damit die Grundlage für ein harmonisches und gesundes Wohnen und Leben zu schaffen. Früher nutzte man diese Kunst, um z.B. die richtigen Plätze für Kirchen zu finden. Es ist so etwas wie das westliche Feng Shui. Die Geomantie-Gruppe leistete ganze Arbeit: sie hob z.B. die fast tausendjährige Eiche hervor, die unbenutzt vor dem Eingang zum Gasthaus an der Straße steht und mit ihren Wipfeln Verbindung zu anderen Kraft-

plätzen aufrecht erhält. Sie machten uns auf die unterirdischen Wasserverbindungen aufmerksam und darauf, dass das Wasser als Quelle von Inspiration und Symbol der weiblichen Qualitäten unbedingt behalten und sichtbar gemacht werden sollte. Neben vielen Vorschlägen und Inspirationen wurde uns auch nahe gelegt, die alten Bäume und die einzigartige Natur in Blumenthal in einer besonderen Weise zu ehren und in das geschäftige Treiben des Alltags einzubinden. Dazu wird vielleicht demnächst ein Meditationsweg entstehen, vom Georgiturm auf der anderen Seite der Straße durch die Mitte der Anlage, vorbei an der Kapelle, der Rotbuche und der großen Linde, die das Herzstück von Blumenthal bilden, in den Schlosspark zu den Hainbuchen und zum Graben – der gerade vom Biber bearbeitet wird – aus dem Park heraus zur „Hütereiche“ gegenüber dem Ziegengehege. Der Pfad soll dazu dienen, diese speziellen Plätze bewusst wahrzunehmen und deren Atmosphäre zu erspüren. Die Gruppe entwarf Symbole und Kosmogramme, die die Qualität von Blumenthal spiegeln und unterstützen. So ist für alles gesorgt – für das körperliche Wohl im Gasthaus wie auch für das Innere des Menschen. Denn auch die Seele braucht das richtige Umfeld und den guten Boden, damit sie erblühen kann. Nach dem Kurs haben wir Blumenthal noch einmal ganz neu gesehen und auch begriffen was für ein Kleinod uns hier anvertraut wurde. Damit gilt es sorgsam und bedacht umzugehen, damit sich noch viele Menschen in Zukunft daran erfreuen können.



...von 0 auf 2.750 m<sup>3</sup>  
in 18 Wochen!  
www.objektbau.rubner.com

Mehrfamilienhaus Blumenthal  
Aichach-Klingen

**RUBNER OBJEKTBAU**  
SCHLÜSSELFERTIGE GROSSPROJEKTE IN HOLZBAUWEISE



## Servus in Blumenthal



Am 6. November gibt es unser erstes Blumenthaljubiläum – 5 Jahre! Wenn wir das nicht gebührend feiern wollen, was dann?

Wenn wir nach diesen Jahren nicht stolz sind, wann dann? Jetzt im Herbst/ Winter geht es ja immer ein wenig beschaulicher zu in Blumenthal, da kommt so ein Fest gerade recht. Denn alles, was wir uns für 2011 vorgenommen hatten, ist ja passiert. Vor allem können unsere 15 neuen Mitglieder im Dezember in das neue Holzhaus am Park einziehen. Und ab Januar beziehen wir unsere neuen Büros! Zeit durchzuatmen, Zeit zum Meditieren, Tanzen, Feiern. Gemeinsame Essen, Saunabesuche. Häuslich einrichten. Geschichten vorlesen. Die Gemeinschaft genießen. Oder im Park den neu zu uns gezogenen Biber besichtigen. Auf den Teichen Eisstock schießen (auf geht's Stammtisch!). Die nächsten zehn neuen Bewohner beschnuppern und kennenlernen. Malen. Blumenthaler Konzerte besuchen. Den Rosenkohl vom Feld holen und im Rosenzimmer verspeisen. Christbäume aussuchen. Loipenspurten an der Ecknach ziehen. Wildschweine dem Axel bringen. Aber wir müssen auch mal durchatmen und auftanken ... und feiern! Wir wollen es einfach mehr genießen – das wunderbare Blumenthal. Bevor es dann im Januar 2012 wieder heißt: „Auf geht's, jetzt bauen wir unser 85-Betten-Hotel.“ Viel Spaß beim Lesen!

Karl Gigenbach



Die TAC-Weltmeisterschaft in Blumenthal 2011: Alle fiebern in größter Konzentration beim Endspiel mit

## ÖKOLOGIE UND LANDWIRTSCHAFT

„Wow. Ham mir gut g'essen!“

Seit Mai esse ich nur noch das Gemüse aus unserem Garten, vor allem die Bohnen liebe ich und die Tomaten sind echt der Hammer. Die Eier unserer Hühner sind eigentlich immer zu wenige, der Blumenthal Honig von Vivien ist beliebt und bekannt. 200 kg hat sie heuer geerntet. Unsere Gemüseanbaufläche hat sich mehr als verdoppelt. Einige fleißige Woofer (World-Wide-Opportunities-on-organic-farms Helfer) haben dabei mitgewirkt, Lisa hat es organisiert und eine Vielzahl Blumenthaler haben kreative Zeit auf dem Feld gebracht. Hatten wir bis jetzt nur „hobbymäßig“ hinten auf dem Feld „rumgewurstelt“, so soll es ab



So ein Reichtum an grünem Gemüse ...

kommendem Frühjahr richtig losgehen mit der Selbstversorgung, sowohl für uns als auch für die vielen Gäste von Blumenthal. Wir sind dicke Freunde von Stefan & Theresia Kreppold geworden. Sie gehören zur Pioniergeneration

der Biobauern im Landkreis. Im nächsten Jahr kaufen wir weitere Flächen um Blumenthal von den Fuggern dazu. Und Biggi – unsere neue, sozusagen Spezialspezialistin für Bioanbau – berät halbtags in Friedberg die Demeterbauern, zieht jetzt bei uns ein und bringt unsere wertvollen Anfänge auf die nächste Stufe. Es sind also immer die Träume der Einzelnen, die die Dinge in Blumenthal in Bewegung bringen. Jetzt träumen wir alle von der vollen Bio-Selbstverpflegung für uns und unsere Gäste. Und wenn Sie im Gasthaus die Bohnen probieren, sind die vermutlich aus unserem eigenen Anbau, ebenso der Salat oder der Rosenkohl.

## WOHNEN UND ARBEITEN AM PLATZ

Ein Jahr hat es gedauert, nun nähert sich der Ausbau des Ökonomiegebäudes der Vollendung. An der Westseite von Blumenthal stand bisher das größte Haus am Platz fast ungenutzt. Wir haben es umgebaut, mit bogenförmigen Fenstern ausgestattet und insge-

samt 9 Büros für die Selbstständigen von uns geschaffen. Eine Vielfalt von Betrieben: Abacus Versicherungsagentur, TAC Spielverlag, Naturparkett Back, EICO Institut für Coaching, Modedesign Laden, Blumenthaler Heilpraxis und IT Beratungsbüro. Auf der Rückseite sind Räume entstanden für Versand oder Lagerhaltung. Eröffnung des neuen Ökonomiegebäudes wird am Sa., 4. Feb. 2012 sein. Es ist ein weiterer Schritt zur Verwirklichung unserer Vision von Blumenthal als Wohn- und Arbeitsprojekt, einem Platz, der mit Leben erfüllt ist. Für uns erge-

ben sich daraus nur Vorteile: Kurze Wege, direkte nachbarschaftliche Verbindungen. Es bringt uns weiter zusammen! An der südlichen Seite entstehen die neue Rezeption und die Büroräume für Schlosshotel & Gasthaus mit einem Fußbodenbelag aus Holzhackschnitzeln: erstens riechen diese gut, zweitens läuft man wie auf Waldboden und drittens ist es das Resultat einer langen Diskussion über Holz- oder Steinbelag. Hier wird auch der erste Hofladen entstehen. Und sehr wahrscheinlich bekommen wir auch noch eine Schreinerei auf der Westseite.

Mark beim Streichen der Rundbogen Fensterfassade der neuen Büros



## Die Schloss Blumenthal-Anleihe

Jetzt hat unsere Schloss-Anleihe aber richtig abgehoben! Etwa 400.000 Euro wurden in den letzten sechs Monaten gezeichnet und weitere Anleger tragen sich mit dem Gedanken in Blumenthal Geld anzulegen. Euro- und Griechenlandkrise schlagen durch, – die Menschen möchten ihr Geld dort anlegen, wo sie darauf vertrauen können, dass es nicht verloren geht. Noch haben Sie die Möglichkeit, Ihr Geld nachhaltig, ökologisch und trotzdem rentabel in einem innovativen Projekt anzulegen: Bei uns in Form der Schloss Blumenthal-Anleihe. Durch die vielen gezeichneten Anleihen können wir wahrscheinlich unseren Hotelumbau zu 80 % ohne Bankfinanzierung durchführen. Sobald diese Summe erreicht ist, ist unser Bedarf dort erst einmal gedeckt. Dann werden wir uns verstärkt um den Landkauf (27 ha) für unsere Landwirtschaft kümmern. Sie erhalten für die Schlosshotel Anleihe eine garantierte Verzinsung von 4 %, oder im Falle einer stillen Beteiligung sogar eine gute Gewinnbeteiligung. Und das Schöne ist, Sie wissen wer dahintersteht: Nämlich 30 erwachsene Menschen, die ihre Vision in Blumenthal mit Herzblut verwirklichen, selbst einen hohen Kapitaleinsatz geleistet haben, außerordentlich motiviert sind und die Sie, wenn Sie bei uns investieren wollen, unbedingt persönlich kennenlernen sollten. Unterlagen können Sie unter [info@schloss-blumenthal.de](mailto:info@schloss-blumenthal.de) anfordern oder einfach Herrn Horack anrufen unter 0160-5552770.

## ... gedanken eines nachbarn ...

**Stefan Kreppold ist Biobauer und schon sein Leben lang ein Nachbar von Blumenthal. Er erzählt ...**  
Als Bauernkinder vom Nachbardorf schauen wir immer bewundernd auf das Schlossgut Blumenthal. Vor allem, weil die dortige Gutshofverwaltung als eine der ersten die neu auf den Markt gekommenen Schlepper und Maschinen gekauft und eingesetzt hat. Für mich persönlich war damit ein Schlüsselereignis verbunden: So wurde am Maria Himmelfahrt 1956 – ich weiß es noch ganz genau – erstmalig ein vom Schlepper gezogener Mähdrescher in Blumenthal vorgeführt. Aus allen Himmelsrichtungen strömten die Bauern mit Frau und Kindern hierher, um diese Maschinen zu bestaunen. Die Einführung des Mähdreschers hat die Arbeit der Bauernfamilien ganz we-

sentlich erleichtert. Ein weiteres Ereignis hat sich mir tief eingepägt: Das Ökonomiegebäude fiel in den Fünfzigern einem Großbrand zum Opfer, der komplette Rinderstall war abgebrannt! Und für landesweiten Gesprächsstoff sorgte damals besonders das Vorhaben der Gutshofverwaltung, einen Freiluft-Laufstall für die Milchkuhherde zu bauen, nachdem bis dahin alle Kühe – wie sonst üblich – im Stall angebunden wurden. Das war eine Revolution in der Tierhaltung. Völlig unverstänlich erschien es den Bauern auch, dass die



Der legendäre Mähdrescher wurde später von Stefan Kreppold selbst erworben!

## UNSER HOFLADEN

Bei diesen Fenstern da mit den runden Bögen, ja, dort im Westen wo die Büros im Ökonomiegebäude entstehen, ja, genau da machen wir den ersten Schritt zu unserem lange angedachten Blumenthaler Hofladen. Da kann man dann alles kaufen, was wir anzubieten haben: den Honig, das Bier, den Wein, den es auch im Gasthaus gibt, Kräuter, Salat und Gemüse, – keine Eier, die essen wir nämlich alle selbst –, Töpfereien von Julia, Bilder von Vivien und neuestens auch von Karl, die Schloss-Zeitung, Fotos, Geschenkgutscheine, das Kunst und Kultur Programm, Fatimas Kleidung, Massagen, Tac-Spiele, Marionetten u.a. Für die Öffnungszeiten schauen Sie einfach im Internet nach oder rufen Sie uns an unter 08251-2808. Oder noch besser: Sie kommen einfach mal vorbei!



Unser Richtfest fand am 12. Oktober statt – mit gutem Essen und in feuchtföhlicher Runde. Der Zimmermann sprach seinen Spruch, dann wurde das bunt behängte Bäumchen samt Bierkiste voller Vergnügen am Baurüst hochgezogen. Die Rubner-Crew und einige Handwerker aus der Gegend feierten mit uns: Zuerst gab es einen Umtrunk an der Baustelle und dann ein gemütliches Essen im Gasthaus.

## ECHTER LICHTBLICK

Jetzt möchten wir Blumenthaler mal mit gutem Beispiel vorangehen. Schließlich wollen wir ja eine ökologische Gemeinschaft sein. Also: Wir verbrauchen für ca. 2.500€u. Strom im Monat. Na ja, das ist ja erst mal kein gutes Beispiel. Doch bereits seit einem Jahr bezieht Blumenthal privat noch Strom, der aus erneuerbaren Energien gewonnen wurde. Und ab Oktober 2011 beziehen

wir zu 100 % Öko-Strom aus erneuerbaren Quellen, denn auch das Gasthaus hat jetzt auf Strom von Ökostromanbieter „Lichtblick“ umgestellt. Jetzt kann man im Gasthaus nachlesen, wieviel CO<sub>2</sub> wir dadurch jährlich einsparen. Es sind schon ein paar Lastwagen voll. Und das Schöne dabei ist: Wir zahlen nicht mehr als vorher! Wo bitte gibt's denn das? [www.lichtblick.de](http://www.lichtblick.de)

## Inhalt

Seite 1  
Entwicklungen in Blumenthal

Seite 2  
Freiraum für Kunst & Kultur Schloss Blumenthal

Seite 3  
Gasthaus und Brauerei

Seite 4  
Veranstaltungskalender November 11 bis April 12

## RICHTFEST IM WAP – Wohnen am Park





## NEUES VOM GASTHAUS

### Ein Geschmack von Blumenthal

Die vergangene Saison war für das Gasthaus mit sehr vielen Veränderungen, weiteren Investitionen und einer deutlichen Steigerung des Umsatzes verbunden. Wir haben uns mit einer ausgewogenen Speisekarte unserem vorzüglichen Küchenteam um Chefkoch Axel Rehle und auch mit dem netten Service im Landkreis einen guten Ruf erarbeitet – darauf sind wir alle stolz. Wir wissen aber auch, dass wir noch vieles verbessern können – wir bleiben dran. Das Gasthaus wird mehr und mehr als Veranstaltungsort für Hochzeiten, Taufen, Geburtstage, Familientreffen sowie Firmenseminare gebucht. Auch das freut uns sehr, so werden wir weiter daran arbeiten, das Gasthaus auf eine gute wirtschaftliche Basis zu stellen. Die Herausforderungen eines wetterabhängigen Biergartens mit oft über 1000 Essen pro Tag stellen uns immer wieder vor scheinbar unlösbare logistische Aufgaben. Deshalb arbeiten wir mit Hochdruck an der Realisierung des Seminarhotels, denn dann erreichen wir auch im Winter durch die Seminare eine größere Kontinuität. Aber Geschäft ist nur das eine, wichtig ist uns vor allem, wie wir hier alle zusammen arbeiten und wie viel Freunde wir damit gemeinsam erleben

können. Uns geht es im Gasthaus auch darum, einen Geschmack von Blumenthal zu vermitteln, einem Platz, an dem das immer bunte, pralle Leben herrscht, viele Menschen sich begegnen oder feiern können und wir alle dabei ständig etwas Neues dazu lernen auf dem Weg zu mehr Menschlichkeit im Miteinander. Der Erfolg stellt sich dann fast von alleine ein.



Eine gemütliche Ecke im Schankraum



#### Für ein Leben in Balance – Ayurvedische Kochkurse

mit Sabine Horack (HP)  
07.02. und 27.03.  
jeweils 17.00 – 22.00 Uhr  
s.horack@schloss-blumenthal.de

Unsere Stammgäste halten uns von der ersten Stunde an durch Dick und Dünn die Treue, jeden Donnerstag ab ca. 19.00 Uhr



Unsere gemütlichen Räume ebenso wie die edel gedeckten Tafeln bieten sich an für festliche Gelegenheiten aller Art:

Geburtstage, Firmenfeiern, Hochzeiten, Taufen, ...

### Bald müssen wir wieder zaubern ...

Jedes Jahr im Frühjahr stehen wir vor einer großen Herausforderung: Jetzt müssen wir zaubern und in kürzester Zeit ein Team von Service-, Ausschankkräften, Küchenhelfern und Spülern auf die Beine stellen, damit wir dem Ansturm im Biergarten standhalten können. Das ist gar nicht so einfach. Aber wir schaffen das Wunder mit Mühe und Not. Deshalb wollen wir jetzt schon frühzeitig mit der Suche nach guten Leuten beginnen. Hey Leut': „In Blumenthal kann man in einem der schönsten Biergärten der Region arbeiten und das noch in einem netten Team von engagierten Kolleginnen und Kollegen“. Also: „Liebe Schüler, Studenten oder jung gebliebene Rentner, potentielle Lehrlinge und andere, die Lust auf Arbeit im Gasthaus oder später im Hotel haben: Meldet Euch bitte bis März 2012 bei uns, damit wir Euch kennenlernen können! horack@schloss-blumenthal.de oder Telefon 0160-5552770.

*Nette Überraschung*

Was gibt es Schöneres als gemeinsam mit lieben Menschen im historischen Ambiente des Gasthauses zu sitzen, sich auszutauschen, zu lachen, das Essen und das süffige Blumenthaler Bier zu genießen? Diese Freude kann man auch verschenken! Wir haben einen extra Blumenthal „Gasthaus Gutscheine“ entworfen, der sich vorzüglich als kleine Aufmerksamkeit, Mitbringsel oder nette Überraschung eignet. Sie legen den Gutscheine-Betrag fest, und der Beschenkte kann im eigenen Ermessen und wann immer er oder sie will, Beträge davon abbuchen lassen oder aber eine größere Gesamtrechnung mit dieser Zuwendung verringern.

Fragen Sie unseren Service!



### Bio-Bier vom Singer Sepp

Also wenn ich jetzt sag', dass unser Stammtisch das neue Blumenthaler Bier trinkt, dann ist das keine kleine Sache! Das soll was heißen. Dieses Biozeugs. Zuerst gab's Bier vom Storchenbräu, dann Schneiderweiße oder's Kühbacher, dann kam das erste Blumenthaler Bier. Da ham'se gar nicht gern mitgemacht, obwohl – ich fand's teilweise nicht so schlecht. Doch jetzt gibt's nix anders mehr. Wir brauchen auch kein Ersatzbier unterm Tresen mehr bereitzuhalten. Der Singer Sepp ist ein echter Profi. Er ist zwar kein Oberbayer sondern Oberpfälzer, doch weiß er genau, wie gutes Bier gebraut wird.



Jetzt braut er das Bier noch in der Brauerei Riedenburg. Doch ab 2012 wird die Brauerei in Blumenthal neu konzipiert und mit dem Singer Sepp wieder eröffnet. Und dann wird hier wieder wie eh und je Bier gebraut, Hopfen und Malz gerochen, im Bräustüberl frisch gezapft, mit dem Brauer übers Bier diskutiert. Wie seit Hunderten von Jahren ... Und das Blumenthaler gibt's jetzt auch in Augsburg und München zu kaufen und anderswo. Helles, Dunkles und Weißbier – alles Bioland zertifiziert. Gibt's natürlich auch bei uns im neuen Hofladen. www.schlossbrauerei-blumenthal.de

#### Die Winter-Öffnungszeiten November bis Ende März 2011/2012 sind:

Do + Fr 17.00 – 23.00 Uhr  
Sa, So, Feiertag 11.00 – 23.00 Uhr  
Reservierungen sind am Wochenende und an Feiertagen ratsam.  
Reservierungen/Infos unter: 08251 – 88 94 42, gasthaus@schloss-blumenthal.de  
Bei Reservierungen ab 30 Personen sind wir gerne auch außerhalb unserer Öffnungszeiten für Sie da!  
Vom 09. Januar bis 01. Februar ist das Gasthaus geschlossen.



Wir wünschen viel Erfolg für die Zukunft.

service bund **RITNER** Food Service

Ritner Food Service GmbH & Co. KG  
Ohmstr. 2 - 85716 Unterschleißheim  
Tel.: 0 89/13 07 46-0 - Fax: 0 89/13 07 46-36  
info@ritnerfoodservice.de - www.ritnerfoodservice.de

**Bioland**  
OKOLOGISCHER LANDBAU  
Biolandhof Kreppold

Familie Kreppold  
Wilpersberg 1  
86551 Aichach  
Angus-Ochsenfleisch  
Dinkel Spezialitäten  
Naturkost u.a.

Verkaufszeiten Hofladen  
Do.-16.00 bis 19.00 Uhr  
Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 8.30 bis 12.30

Tel: 08258 / 211  
Fax: 08258 / 1061

E-Mail: biolandhof-kreppold@web.de

Karl Wenning  
Kolja Sparrer

www.tac.de  
info@spiel-tac.de  
Tel.: 08251-2043034  
Fax: 08251-2043035

... immer wieder Faszination & Spielspaß ...

**HOFMEISTER**  
IT consulting & service

Hoffmeister IT-Consulting & Service  
EDV für Unternehmen  
Frank Hoffmeister  
Tel: 08251 - 890 70-10, Fax: 08251 - 890 70-11  
kontakt@hoffmeister-itconsulting.de  
www.hoffmeister-itconsulting.de

Ihr Bäcker Bauer  
Backen mit Tradition  
am Stadtplatz seit 1636

Stadtplatz 8 ☺ 86551 Aichach ☺ Telefon 08251 2725

Wir liefern die Frische

**KUSTERER**  
besser in Brot

86577 Sielenbach  
Tel. 08258/208

Ayurveda  
Massage  
Meditation

Sabine Ch. Horack  
Heilpraktikerin  
0160 - 97 93 19 50  
Termine nach Vereinbarung  
Gutscheine erhältlich

Modaebira by  
Fatima von Kaehne  
Dipl. Modedesignerin

+49 (0)8251 8963788  
+49 (0)173 474 6027  
fatima@modaebira.com  
www.modaebira.com

**Naturparkett**  
BACK GMBH

Unsere Spezialisierungen:  
Parkett, Linoleum, Teppich, Kork  
Altbodensanierung, Renovierung

... handwerklich hochwertige Arbeit rund um den Naturboden, seriöse Beratung und perfekte Ausführung sind selbstverständlich!

Joachim Back  
Tel: 08251 - 887058  
info@naturparkett-back.de  
www.naturparkett-back.de

Hofladen  
**DREXL**  
Metzgerei & Partyservice

Hofladen Joachim Drexl GbR  
Nerbstraße 4  
85250 Altomünster  
Telefon 08254-997209  
Telefax 08254-996650  
hofladen.drexl@t-online.de

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr: 7.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch: 7.00 - 13.00 Uhr  
Samstag: 7.00 - 13.00 Uhr

www.cafelamar.de  
Pestalozzistr. 28 - Tel. 089. 54 89 23 27

**LAMAR**  
ORGANIC CAFÉ RESTAURANT

FEINE SPEISEN & GETRÄNKE ALLES BIO!  
Frühstück, Mittag, Kuchen, Abendessen.  
Täglich frisch!

\*FEINSCHMECKER-GESCHENK-IDEEN von greenlotus, dem BIO-Lieferanten von Schloss Blumenthal

DIE EVENT-LOCATION in München!

Impressum

Redaktion/Text: Martin Horack  
horack@schloss-blumenthal.de  
Texte: Karl Giggenbach  
info@schloss-blumenthal.de  
Gestaltung/Layout: Angelika Rücker  
ruecker@schloss-blumenthal.de  
Fotos: Lisa Martin/Gerard Essaka  
mail@lisamartin.de  
gerard@essaka.de

Schloss Blumenthal GmbH & Co. KG  
Blumenthal 1, 86551 Aichach  
08251-2808 Geschäftsführung  
08251-889442 Gasthaus  
08251-885180 Konzertanmeldung  
08251-872886 Fax  
info@schloss-blumenthal.de  
www.schloss-blumenthal.de



# Kulturtag auf Schloss Blumenthal – Veranstaltungskalender November 2011 – Mai 2012

Unser Kulturprogramm ist mittlerweile ein Renner. Man gönnt sich bei uns einen schönen Abend, geht um 18 Uhr ins Gasthaus, lässt sich von Chefkoch Axel Rehle verwöhnen, trinkt dazu ein gutes Glas Biorotwein, jemand vom Verein kommt und reserviert die Plätze in Hochzeitssaal, Salon de Tango oder Kirche und danach genießt man das Konzert. Auch in diesem Winter und Frühjahr gibt es wieder ein vielfältig und ambitioniertes Programm. Besondere Highlights auf die wir sehr stolz sind und die Sie eigentlich nicht versäumen dürfen: Asamblea Mediterranea mit 7 Musikern und arabisch-jüdisch-osteuropäischer Musik auf sehr hohem Niveau und Shurano – Flamenco Nuevo – das erste mal Flamenco-Musik in Blumenthal. Aber auch alles andere lohnt sich. Wir wünschen viel Freude! ... und wegen dem Andrang ist es inzwischen immer öfter notwendig, sich vorher anzumelden.

## November

● **Liebesfragezeichen mit Julia Schwebke (Gesang) & Siegmund Gradl (Klavier)**  
Freitag, 11. November, 20.00 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal



Ein Chanson-Programm mit ausgesuchten Liedern von Georg Kreisler, Konstantin Wecker, Berthold Brecht, u.v.a. Melodien und Texte bewegen, erschüttern, machen Mut. Gedichte von Sophie Schwebke ergänzen das Programm. Dazu Klavierbegleitung, 2010 ausverkauft. Julia kommt aus Aichach und lebt in Berlin.

● **Café Arrabiata – Salon - musik mit eleganter Schärfe**  
Freitag, 18. November, 20 Uhr, 12 Euro, Salon de Tango



Stücke wie „Mein kleiner grüner Kaktus“ und „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ kennt (fast) jeder. Darüber hin -aus widmet sich das fünfköpfige Ensemble Café Arrabiata auch vielen unbekannteren musikalischen Sahnestücken aus der Tanz-, Unterhaltungs- und Filmmusik der 1920er und 1930er Jahre, die es bei seinen Auftritten mit viel Spielfreude vorträgt

## Dezember

● **Madame Divot – Travestieshow**  
Donnerstag, 1. Dezember, ab 18 Uhr, 15 Euro, Hochzeitssaal, plus Speisen/Getränke



Genießen Sie bei uns Ihr Vor-Weihnachtessen mit Familie, Freunden oder Kollegen und lassen Sie sich mit einer Show von Madame Divot und ihrem Travestie-Team verzaubern. Seit 1997 als erfolgreicher Travestiekünstler von choreographierten Shows mit Tanz, Komik und Live Entertainment tätig. Ein Markenzeichen von Madame Divot ist ihr extravaganter Geschmack an High Heels. Ganz nach dem Motto: "Je höher je besser!"

● **Matou – Folk Jazz & Pop**  
Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, 12 Euro, Salon de Tango  
MATOU ist seit 2006 in Bayern unterwegs, um die Welt vertraut zu machen mit ihrer Musik. Diese ist zwischen Folk, Jazz und Pop beheimatet - weit weg vom Gaspedal, doch nie langatmig, smooth, aber nicht profillos. Das



Magazin „Zuckerkick“ meint: „Lost & Found“ ist ein echter Geheimtipp für Menschen, die den Glauben an gute Popmusik noch nicht an die Formatradios dieser Welt verloren haben.“

● **Kiko Pedrozo & Sonja Fischer – Weihnachtsmärchen/-musik aus aller Welt**  
Samstag, 3. Dezember, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal



Kiko Pedrozo aus Paraguay gehört zu den virtuosesten Harfenisten der Welt. Wenn er seine Harfe umarmt, dann verschmilzt er mit ihr und entlockt ihr eine unglaubliche Vielfalt auf höchstem Niveau. Sonja Fischer, seit 13 Jahren Märchenzählerin, berührt Menschen im Herzen und lässt in ihnen fremdländische zauberhafte Bilder entstehen. Harfenmann und Märchenfrau laden ein, in der ruhigen Zeit Weihnachten einmal anders näher zu kommen.

● **Asamblea Mediterranea Sepharden treffen Ashkenazen**  
Achtung: Samstag, 10. Dezember, 20 Uhr, 15 Euro, Hochzeitssaal



Die Musik der arabischen Juden (Sepharden) und der osteuropäischen (Ashkenazen) fasziniert seit Hunderten von Jahren. Diese Gruppe hat 7 außergewöhnliche Musiker: Zwei Sängerinnen, Geiger, Blockflötenspieler, Gitarristen, Bassisten und Percussionisten spielen voller Herzblut. Die Gruppe spielt weltweit in Synagogen, Kirchen und Festivals. Ihre Musik erinnert im konzertanten Rahmen an eine Zeit, in der Juden, Christen und Muslime in Frieden zusammenlebten.

● **Laye Mansa Afrikanische Musik aus Senegal**  
Freitag, 16. Dezember, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal



In seinen Konzerten verbindet der Sänger, Schauspieler und Komponist die traditionellen Wurzeln seiner Heimat mit verschiedenen westafrikanischen Rhythmen – heraus kommt der Musikstil M'Belengh. Das ist eine Mischung aus Afrobeat, M'Balakh, Latin, Soul, Trance Musik und Reggae,

mit Texten in Englisch, Französisch und Wolof (seiner Muttersprache). Absolut mitreißend zum Tanzen!

● **Nacht der Geheimnisse III – Zu Gast bei Mozart mit Markus Kreul**

Sonntag, 26. Dezember, 17 Uhr Festliches Konzert mit 4-Gänge-Menü im Hochzeitssaal, gesamt: 49, nur Konzert 14 Euro  
Er zählt zu den beliebtesten Pianisten seiner Generation, und nach dem Erfolg seiner „Klaviergeheimnisse“ Weihnachten 2009 und 2010, ist der Pianist Markus Kreul zum 6. Mal bei uns zu Gast. Kommen Sie mit in die Welt der



Musik des jungen Wolfgang Amadeus Mozart! Es wurde ein Programm zusammengestellt, das die Entwicklung von den ersten Kompositionen des Fünfjährigen bis zu den meisterhaften Münchner Klavierkonzerten des Achtzehnjährigen nachzeichnet. Genießen Sie anschließend ein festliches „geheimnisvolles“ Dinner in der Tradition der Wiener Hofküche. Erdäpfelsuppe mit Austernpilzen, Kastanien-Braten mit Gorgonzola Sauce und Rote Beete, Feigen mit Ribiselsoße & Waldhonig-Parfait/Lachs-Frischkäse-Torte.

● **Silvester Gala-Menü**  
Samstag, 31. Dezember, Beginn 18 Uhr, Hochzeitssaal, Menüpreis 69,- Euro



Auch dieses Jahr sind wir wieder an Silvester mit einem exzellenten 7-Gänge-Menü, kreiert von unserem Chefkoch, Axel Rehle, für Sie da. Wer möchte, kann mit Hilfe eines Orakels einen Blick in das kommende Jahr werfen. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Blumenthaler Gasthaus-Team.

## 2012

### Januar

● **LE BANG BANG**  
Freitag, 6. Januar, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Klassiker von Billie Holiday oder Duke Ellington stehen neben Pop-Hymnen von Lenny Kravitz, Aretha Franklin oder Nirvana. St. Boltz (Gesang) und S. Faller (Kontrabass) erschaffen aus allen Einflüssen, die ihr musikalisches Herz bewegen, eine eigene Musikwelt. Stefanie bereitet mit ihrer Stimme eine erstaunliche Farbpalette aus. Sie haucht und flüstert, improvisiert



mit Text und Sounds. Selbst vielfach gehörte Klassiker erwecken bei LE BANG BANG den Eindruck, sie seien gerade erst entstanden.

## Februar

● **Krimi-Dinner**  
Freitag, 03. Februar, 18.00-23.00 Uhr, 3-Gänge-Menü, 2 Getränke, 65 Euro, Hochzeitssaal  
Die Verlobungsfeier – Krimi zum Mitspielen.

● **Acoustic Revolution**  
Freitag, 17. Februar, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Die Augsburger Acoustic Revolution sind Pop, weil sich die Hooks mit dem ersten Hören sofort unwiderlich in die Gehörgänge schrauben, es ist Rock, weil die Akustiklok sich stampfend und voller Kraft ihren Weg bahnt, es ist Irish Folk, weil die Musik so schnell



ins Blut fließt wie in den Pubs das Guinness in die Kehlen, es ist Bluegrass, Country, Classicrock – was immer, es ist Acoustic Revolution.

● **Shurano – Flamenco Nuevo**  
Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, 15 Euro, Hochzeitssaal  
Mit ihrer Form des „Flamenco Nuevo“ verknüpfen die Musiker von SHURANO Elemente des traditionellen Flamenco mit dem Gesang des Cantautores, des spanischen Songwriters. Rhythmus, Technik und Emotion des Flamenco verbinden sich mit der magischen



Bilderwelt spanischer und lateinamerikanischer Poesie. Die Musik vereint andalusische Leidenschaft, karibische Melancholie und brasilianische Lebensfreude mit der spannenden Dichtung dieser Länder. Die tänzerische Interpretation von „La Picarona“ untermauert ausdruckstark das komplexe Wechselspiel von Gesang u. Rhythmus.

## März

● **Wiener G'müt – Wiener G'schichten mit Tiefgang**  
Freitag, 2. März, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Elisabet Woska führt den Zuhörer durch eine literarisch-musikalische Welt fernab der süßlichen Kaffeehaus-Geschichten und zeigt Wien



von einer sehr intensiven, ehrlichen Seite. Der literarische Streifzug geht von einer aufregenden Reise über die Bitterkeit Kaiser Franz Joseph im „Radetzkymarsch“ bis zum tiefen beißenden Witz des pessimistischen Skeptikers H.C. Artmann. „Was an Weana olas en s Gmied geht“. Begleitet wird Elisabeth Woska durch die Musiker des EINSCHÖCH6 Kammer-Quartetts: L. Blaumer (Violine), S. Hollender (Klavier), A. Hiermeier (Kontrabass), C.A. Hiller (Schlagwerk).

● **Vorsicht Glück! – Witzig hintergründiges Musik-Kabarett zur ewigen Suche nach dem Glück mit Rahel Comtesse**  
Freitag, 9. März, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Sängerin und rastlose Glückssucherin Manu liefert sich mit dem



coolen Drummer und selbsternannten Glücks-Experten Hartmut einen musikalischen und verbalen Schlagabtausch. Dipl. Pianist Felix will einfach nur gut sein ... Wo alle Glücksrezepte versagen, hilft nur Improvisieren – das bringt die Entdeckung mit sich, dass das Glück manchmal viel näher liegt als wir denken...

● **Silke Aichhorn Harfenzauber**  
Freitag, 16. März 2012, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Harfenzauber – ein romantisch-virtuosos Programm. Dass die Harfe mehr kann als nur zarte Klänge in der Weihnachtszeit, zeigt die Musikerin in einem moderierten Konzert mit Werken wie der „Moldau“, dem „Blumenwalzer“ aus der Nussknackersuite und einer „Fantasie über Händel und Gretel“ – Ihre Ohren werden Augen machen! Die als Solistin wie Kammermusikerin



konzertierende Silke Aichhorn gehört zu den vielseitigsten Harfenistinnen ihrer Generation. Ausbildung am Conservatoire de Lausanne. Internationale Preisträgerin.

● **Variando – Kammermusik**  
Freitag, 23. März, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Sowohl zeitlich als auch räumlich spannt das Ensemble Variando einen musikalischen Spannungsbogen vom Weimar des 17. Jahrhunderts über das Mannheim des 18. Jahrhunderts ins Frankreich des 19. Jahrhunderts, um abschließend das Argentinien des 20. Jahrhunderts kennenzulernen. In farben-



reicher Besetzung führen Sie Querflöte, Violine, Violoncello u. Klavier von der Kammermusik des Barock bis zum Tango Nuevo der Neuzeit.

● **Krimi-Dinner**  
Freitag, 30. März, 18.00-23.00 Uhr, 3-Gänge-Menü, 2 Getränke, 65 Euro, Hochzeitssaal  
Das kopflose Dinner – Geheimnis des Toten – Krimi zum Mitspielen

## April

● **Martina Eisenreich Violin Tales – Neues Programm**  
Freitag, 13. April, 20 Uhr, 15 Euro, Hochzeitssaal  
Mit geschlossenen Augen fühlt Martina Eisenreich sich in diese Anderswelt geigerischer Hexenkunst. Ihre Violintechnik ist einfach außergewöhnlich, ihr inniger Ton trifft tief und unvermittelt –



und ihr Ensemble agiert mit einer Herzenswärme, die den Zuhörer in den Bann zieht. Begleitet vom Meister der Trommeln u. Zimbeln, W. Lohmeier, von St. Glaubitz am eigenwilligen Kontrabass, Chr. Müller an einer erfrischend jungen Gipsy-Gitarre. Auch gute alte Bekannte sind dabei: Kiko Pedrozo, der südamerikanische Harfenvirtuose, Eve-

lyn Huber an der klassischen Konzertharfe, Hansi Zeller Akkordeon.

## Vorschau

### Mai

● **Red Cap Cats – Rock'n Roll**  
Freitag, 11. Mai, 20 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal  
Erleben Sie den legendären Sound der 50er bis 70er. Die 3 jungen Musiker gehen mit den Zuhörern auf eine musikalische Zeitreise. Im Repertoire befinden sich neben den alten Rock'n Roll-Songs jede Menge (Classic-)Rock-



Klassiker, wie Rolling Stones, Kinks, Beatles, CCR, Elvis, Chuck Berry, Johnny Cash. Sowohl mit handgemachter Musik ohne großen Schnickschnack als auch mit einer mitreißenden Performance sorgen die Jungs dafür, dass Bewegung ins Publikum kommt. Also rein in die Rock'n Roll-Schuh und los geht's!

● **4. Elfenfestival in Blumenthal**  
18.- 20. Mai, Freitag ab 16 Uhr, Samstag & Sonntag ab 10 Uhr, Eintritt frei, Elfenpfad Schlosspark 3,00 Euro, Kinder 1,50 Euro



Der Elfenpfad im Schlosspark verzaubert nun zum 4. Mal die Besucher. Elfentänze, Bodypainting, 50 Elfenstände mit Kunsthandwerk & Schmuck, ausgefallenem Essen wie Faunsalat oder Met, begeisterten im Vorjahr über 4000 Besucher, vor allem auch Familien mit Kindern.

● **Trio Tango Varieté**  
Sonntag, 20. Mai, 16 Uhr, 12 Euro, Hochzeitssaal

Nach der stimmungsvollen Milonga im letzten September lädt das „Trio Tango Varieté“ wieder zum Live-Konzert beim Tango-Nachmittag ein. K. Law Robinson-Riedl (Gesang, Violine), H. Kraus (Klavier) und B. Kollmannsberger (Akkordeon) freuen sich darauf, Bekanntes und Neues aus ihrem Repertoire vom Tango bis zum internationalen Chanson zu bieten – zum Zuhören und zum Tanzen!

## immer wieder!

● **Milonga de Tango und Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene**  
Jeden 3. Sonntag von November bis Mai im Hochzeitssaal Argentinischer Tango.  
20.11.2011, 08.01.2012, 19.02., 18.03., 15.04., am Sonntag 20.05. mit Life-Musik! (Siehe oben)  
Von 14.00 – 15.30 Uhr Unterricht mit Veronika Fischer, anschließend bis 16.30 Uhr Milonga. Unterricht 15 Euro inkl. Milonga, Milonga allein 2 Euro. Nicht nur für Paare! Wunderbarer Tanzboden.

● **Offene Bühne Blumenthal – 20 Minuten Ruhm**  
Jeweils letzter Freitag im Monat, Galerie, 20 Uhr, 5 Euro  
25.11.11, 30.12.11., 24.02.12., 30.03., 27.04., 25.05.  
Einmal im Monat heißt es 'Bühne frei für Jedermann': Musiker, Dichter, Geschichtenerzähler, Clowns, Zauberer, Pantomimen, Gaukler ... Wer sich traut, bekommt 20 Minuten Zeit zu präsentieren, wonach ihm der Sinn steht – Lustiges, Geniales, Banales ...  
**Anmeldungen für Künstler**  
stefan@schloss-blumenthal.de, skidfunk@hotmail.com.

Anmeldung: 08251 - 88 51 80, Einlass um 19.30 Uhr. Wenn Sie vor dem Konzert ab 18 Uhr im Gasthof einkehren, dann reservieren wir Ihnen einen Platz nach Wunsch (z.B. in den ersten Reihen). Bitte bei der Konzertanmeldung Ihre Reservierung für's Gasthaus dazusagen!

Email: veranstaltungen@schloss-blumenthal.de  
Internet: www.schloss-blumenthal.de >> Veranstaltungen Kunst- und Kulturverein Blumenthal e.V., Blumenthal 1, 86551 Aichach